

Ausschreibung im DAAD-Programm Praxispartnerschaften zwischen Hochschulen und Unternehmen in Deutschland und in Entwicklungsländern

<https://www.daad.de/go/pf57479110>

Stichtag: 18.04.19 | Programmausschreibungen

Im Mittelpunkt steht die Verbesserung der Hochschulausbildung in Entwicklungsländern, damit sie den Anforderungen des Arbeitsmarktes besser Rechnung trägt, zur Wirtschaftsentwicklung beiträgt und dem „Brain Drain“ entgegenwirkt. Durch das Programm soll der Praxisbezug in den Studiengängen erhöht und das wirtschaftsorientierte Profil der Hochschulen verbessert werden, mittels aktiver Beteiligung der deutschen und lokalen Wirtschaft.

Im Kontext der BMZ-Sonderinitiative „Ausbildung und Beschäftigung“ leistet das Programm einen Beitrag zur stärkeren Praxisorientierung der Hochschulbildung in folgenden Zielländern und Fachbereichen (Cluster):

- Äthiopien: Textilsektor
- Cote d'Ivoire: Agro-Business, lebensmittelverarbeitende Industrie
- Ghana: Verbrauchsgüter (einschließlich lebensmittelverarbeitende Industrie)
- Marokko: Automobilsektor, Agro-Business, lebensmittelverarbeitende Industrie
- Senegal: Agro-Business, lebensmittelverarbeitende Industrie
- Tunesien: Automobilsektor, Luftfahrt/Aeronautik

Es werden Reisen und Kurzaufenthalte von deutschen und ausländischen Hochschullehrern, Wissenschaftlern, Studierenden, Graduierten, Doktoranden und Alumni, die Durchführung von Veranstaltungen (Workshops und Konferenzen o.ä.), Forschung und Lehre, Fachexkursionen und Maßnahmen zur Entwicklung digitaler Lehr- und Lernmaterialien inkl. entsprechender technischer Infrastruktur gefördert.

Förderberechtigt sind Hochschullehrer, Wissenschaftler, Angehörige des Mittelbaus, Studierende, Graduierte, Doktoranden und Alumni aus Deutschland und den Partnerländern.

Antragsberechtigt sind deutsche Hochschulen auf Instituts- oder Fachbereichsebene.

Ein Antrag ist bis zum 18. April 2019 ausschließlich über das [DAAD-Onlineportal](#) einzureichen. Weitere Informationen finden Sie im [Merkblatt](#) des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD).

Quelle: DAAD-Deutscher Akademischer Austauschdienst

Redaktion: 20.02.2019 von Mirjam Buse, VDI TZ GmbH

Länder / Organisationen: Côte d'Ivoire, Ghana, Marokko, Region Ostafrika, Senegal, Tunesien

Themen: Bildung und Hochschulen, Förderung

[Zurück](#)

Weitere Informationen